

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 127 (2001)
Heft: 39: Visionen in der Stadtentwicklung

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wasserkraftwerk Mühleberg an der Aare BE

Die BKW und die Denkmalpflege des Kantons Bern veranstalteten 1997 einen Ingenieurwettbewerb auf Einladung zur Erlangung von Entwürfen für die Erneuerung von Wehr und Strassenbrücke des Wasserkraftwerks Mühleberg. Aufgabe des Wettbewerbs war es, ein Vorprojekt für die Strassenbrücke zu erarbeiten, während das Wehr aus einem bestehenden Projekt der BKW übernommen werden sollte. Die Jury empfiehlt einstimmig das erstprämierte Projekt zur Weiterbearbeitung.

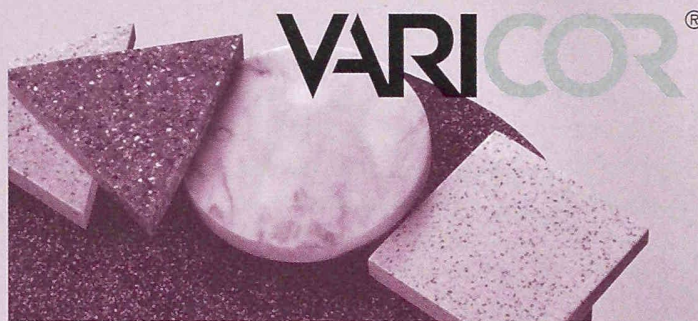
1. Rang (18000 Fr.):
Emch und Berger, Bern
2. Rang (15000 Fr.):
Hartenbach und Wenger, Bern
3. Rang (12000 Fr.):
Bänziger, Bacchetta und Partner, Zürich
4. Rang (5000 Fr.):
Moor Hauser und Partner, Bern
5. Rang (5000 Fr.):
Conzett, Bronzini, Gartmann, Chur
Preisgericht: Randi Sigg-Gilstad, Denkmalpflege Kanton Bern; Andreas Pflegard, Bundesamt für Kultur; Prof. Anton Schleiss, ETHL; Hans-Peter Stocker, Bern; Hans Bodenmann, BKW Bern; Roland Althaus, BKW Bern

Dreifachturnhalle und Stadtsaal, Kreuzlingen TG

Die Schulgemeinde und die Stadt Kreuzlingen, vertreten durch die Bauverwaltung, veranstalteten einen Projektwettbewerb im offenen Verfahren für den Bau einer Dreifachturnhalle mit Stadtsaal auf dem Areal nord-westlich der Klosteranlage. Von den 73 eingereichten Projekten konnten 72 zur Jurierung zugelassen werden. Das Preisgericht schlägt vor, die Verfasser der 5 erstangierten Arbeiten zur Überarbeitung ihrer Projekte

einzuladen und diese der Jury persönlich vorzustellen.

1. Rang/1. Preis (18 000 Fr.):
Regula Staub und Daniel Wittwer, Zürich
2. Rang/2. Preis (16 000 Fr.):
Daniel Cavelti, St. Gallen
3. Rang/3. Preis (14 000 Fr.):
Donatus Lauener und Brian Baer, Mammern
4. Rang/4. Preis (12 000 Fr.):
Alessia Diethelm und Pascal Mumprecht, Zürich
5. Rang/5. Preis (10 000 Fr.):
Arch.lab Architekten, Vaduz
6. Rang/6. Preis (8000 Fr.):
Daniele Marques, Luzern
7. Rang/7. Preis (6000 Fr.):
Tashi Dorji, Horw
Ankauf (6000 Fr.):
Max Müller, Baden
Preisgericht: Josef Bieri, Stadtammann; Jürg Schenkel, Schulpräsident; Guido Leutenegger, Stadtrat Hochbau; Eva Häberlin, Mitglied Oberstufenbehörde; Christian Winterhalter, Bauverwalter; René Antonioli, Architekt, Frauenfeld; Markus Bolt, Architekt, Winterthur; Christine Enzmann, Architektin, Zürich; Andreas Imhof, Architekt, Kreuzlingen; Ernstpeter Huber, Chef Sportamt, Frauenfeld; Andreas Kern, Hochbauamt, Frauenfeld



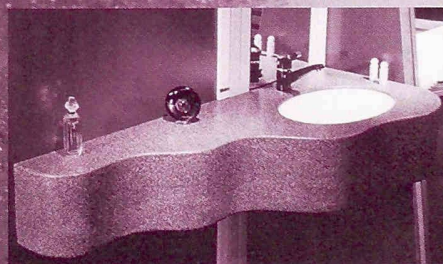
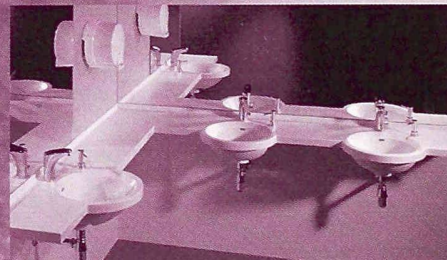
Mehr als eine Alternative!

VARI-COR® lässt anspruchsvolle Innenraumgestaltung leben. Ein vielseitiger High Tech Mineralwerkstoff für exklusive, hochwertige, moderne und farbenprächtige Lösungen. Flexibel in der Planung. Einfach in der Verarbeitung. Praktisch im täglichen Gebrauch. VARI-COR® findet in den verschiedensten Segmenten Anwendung, z.B.



im Sanitärbereich
öffentlicher Bauten

in Badezimmern
von Eigenheimen
und Hotels



für Individual-
lösungen von
Grossabnehmern

VARI-COR®
Ideen leben.

- ☐ Wir wünschen eine VARI-COR® Beratung. Rufen Sie uns an.
- ☐ Wir interessieren uns für VARI-COR®. Senden Sie uns Unterlagen.

Firma

Strasse

PLZ/Ort

Name

Tel.

Coupon einsenden an: Varicor Vertrieb Schweiz, Wölferstrasse 27,
Postfach, CH-4414 Füllinsdorf, Tel. 061 906 55 88, Fax 061 906 55 89
E-Mail: varicor@hiag-handel.ch, Internet: www.varicor-schweiz.ch

